

III. Staaten des Spanischen Infanten Don Philipps. Regierung und herrschendes Haus. Abtheilung: 1) das Herzogthum Parma, 2) das Herzogthum Piacenza. Merkwürdige Orte.

IV. Staaten des Herzogs von Modena. Regierung. Erbfolge. Abtheilung: 1) das Herzogthum Modena ic.

V. Die freye Republik Venedig. Regierungsart. Doge, dessen Wahl, Titel und Regierungszeit. Großer Senat, und dessen Ausschuss, die Pregadi. Abtheilung: a) Hauptländer: 1) Das Herzogthum Venedig, 2) die Venezianische Lombarden. b) Nebenländer. Merkwürdige Orte.

VI. Die freye Republik Genua. Regierungsart. Doge, dessen Wahl, Titel und Regierungszeit. Senat und dessen Ausschuss. Abtheilung. Hauptstadt.

## B. Mittel-Italien.

I. Das Großherzogthum Toscana. Landesbeschaffenheit. Regierungsart und regierendes Haus. Abtheilung. Merkwürdige Orte.

II. Die Republik Lucca. Lage. Beschaffenheit. Regierungsart. Hauptstadt.

III. Der Kirchenstaat. Landesbeschaffenheit. Regierungsart. Gewalt, Wahl und Titel des Papstes. Titel und Eintheilung der Cardinäle. Abtheilung. Hauptstadt.

## C. Unter-Italien.

I. Staaten des Königs beyder Sicilien. Regierungsart in Neapel und Sicilien. Herrschendes Haus. Titel des Thronfolgers. Abtheilung: 1) das Königreich Neapel, 2) die Insel oder das Königreich Sicilien. Merkwürdige Orte.

II. Der Ritterstaat Malta. Beschaffenheit, Lage. Malteserorden, und dessen Großmeister. Merkwürdige Orte.

## C. Nordalpische Länder, oder Teutschland der mittlern Zeiten, jetzt aber

### I. Helvetien, oder die Schweiz.

Herleitung der Namen Helvetien, Schweiz und Eidgenossenschaft. Gränzen. Klima und dessen Ursachen. Beschaffenheit des Landes. Gewässer: A) Seen, sowohl gränz- als innländische Seen. B) Klüsse, theils gemeinschaftliche, theils eigene. Zahl der Einwohner. Ihre Sprache. Ihr Nationalcharakter. Religion. Verfassung und Regierungsart in den Kantonen und bey den Bundesgenossen. Conferenzen oder Tagfahungen. Vorort. Titel der Obrigkeit.

Eintheilung des Landes: A) die 13 Kantone: a) Um den Vierwaldstädterssee: 1) Lucern, 2) Zug, 3) Schwyz, 4) Uri, 5) Glarus, 6) Unterwalden. b) An der Aar: 1) Bern, 2) Freyburg, 3) Solothurn. c) Am Rhein und Bodensee: 1) Basel 2) Zürich, 3) Schaffhausen, 4) Appenzell. B) Die 12 Freystädte. C) Die 22 Landvogteyen oder Unterthanen: 1) die Landgrafschaft Thurgau, 2) Die Grafschaft Baden ic. D) Die 11 Bundesgenossen: a) Im Osten: 1) das fürstl. Stift St. Gallen, 2) die Stadt St. Gallen, 3) Graubünden, oder die 3 Bünde der Graubündner. b) Im Süden: 1) das Walliserland, 2) die Republik Genf. c) Im Nordwesten: 1) das